

Presse-Information

## **Adenstedt: 870 Meter neue Trinkwasserleitung für drei Straßen**

Arbeiten ab 5. Kalenderwoche – halbseitige Straßensperrung wird eingerichtet

Adenstedt/Peine, 27.01.2023 --- **Der Wasserverband Peine setzt die kontinuierliche Erneuerung des Trinkwassernetzes in Adenstedt fort. „Ab der 5. Kalenderwoche wird die beauftragte Fachfirma Feickert die Baustelle einrichten und, wenn die Witterung es zulässt, mit der Verlegung von 870 Metern neuer Trinkwasserleitung in der Mühlenfeldstraße, der Birkenstraße sowie der Blumenstraße beginnen. Wo begonnen werde, lege die Baufirma kurzfristig fest“, so die Bauleiter des Verbands. Sie kalkulieren rund drei Monate Bauzeit für dieses Projekt ein, je nach Wetterlage. Der Wasserverband Peine investiert knapp 552.000 Euro in diese Maßnahme, die der langfristigen Versorgungssicherheit dient.**

### **Trinkwasserversorgung auch in Bauphase gesichert – halbseitige Straßensperrung notwendig**

Die Versorgung sei auch während der Bauphase über das bestehende Netz gesichert. Die neue Kunststoffleitung mit einem Durchmesser von zehn Zentimetern werde in sogenannter offener Bauweise mit entsprechendem Straßenaufbruch zur Grabenherstellung erfolgen, kündigt die Bauleitung an. Die neue Rohrleitung werde erst ans Netz gehen, wenn sie die strengen Druck- und Hygieneprobe bestanden habe. 52 Hausanschlüsse werden an den neuen Leitungsverlauf angepasst. Die dafür notwendige, kurzzeitige Unterbrechung der Trinkwasserversorgung werde den Anwohnern vorab von der Baufirma angekündigt, so dass man sich gut darauf einstellen könne.

Aufgrund der Rahmenbedingungen vor Ort müsse in den relativ schmalen Bereichen der Mühlenfeldstraße, der Birkenstraße sowie der Blumenstraße eine einseitige Sperrung für den Verkehr eingerichtet werden, teilt der Verband mit. „Das dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer sowie der Arbeiter, die für ihre Tätigkeiten am Rohrgraben einen gewissen Aktionsradius benötigen“, so die Bauplaner.

Der Wasserverband Peine hat in den letzten beiden Jahren bereits 1670 Meter des Trinkwasserornetzes in Adenstedt erneuert. Gemäß des Prioritätenprogramms, das die Investitionen in die Netze anhand mehrerer Kriterien, vom Netzalter bis zur Schadenshäufigkeit, steuert, werden derzeit Leitungen aus den 50er Jahren erneuert. Mit dieser bewussten Investition in die Infrastruktur sichert er die Trinkwasserversorgung wieder für viele Jahrzehnte – fester Bestandteil der nachhaltigen Strategie des Wasserverbands Peine. Er setzt sich für eine gut aufgestellte Daseinsvorsorge im ländlichen Raum ein.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine  
Tel. +49 5171 956-317, E-Mail: [sandra.ramdohr@wvp-online.de](mailto:sandra.ramdohr@wvp-online.de)